

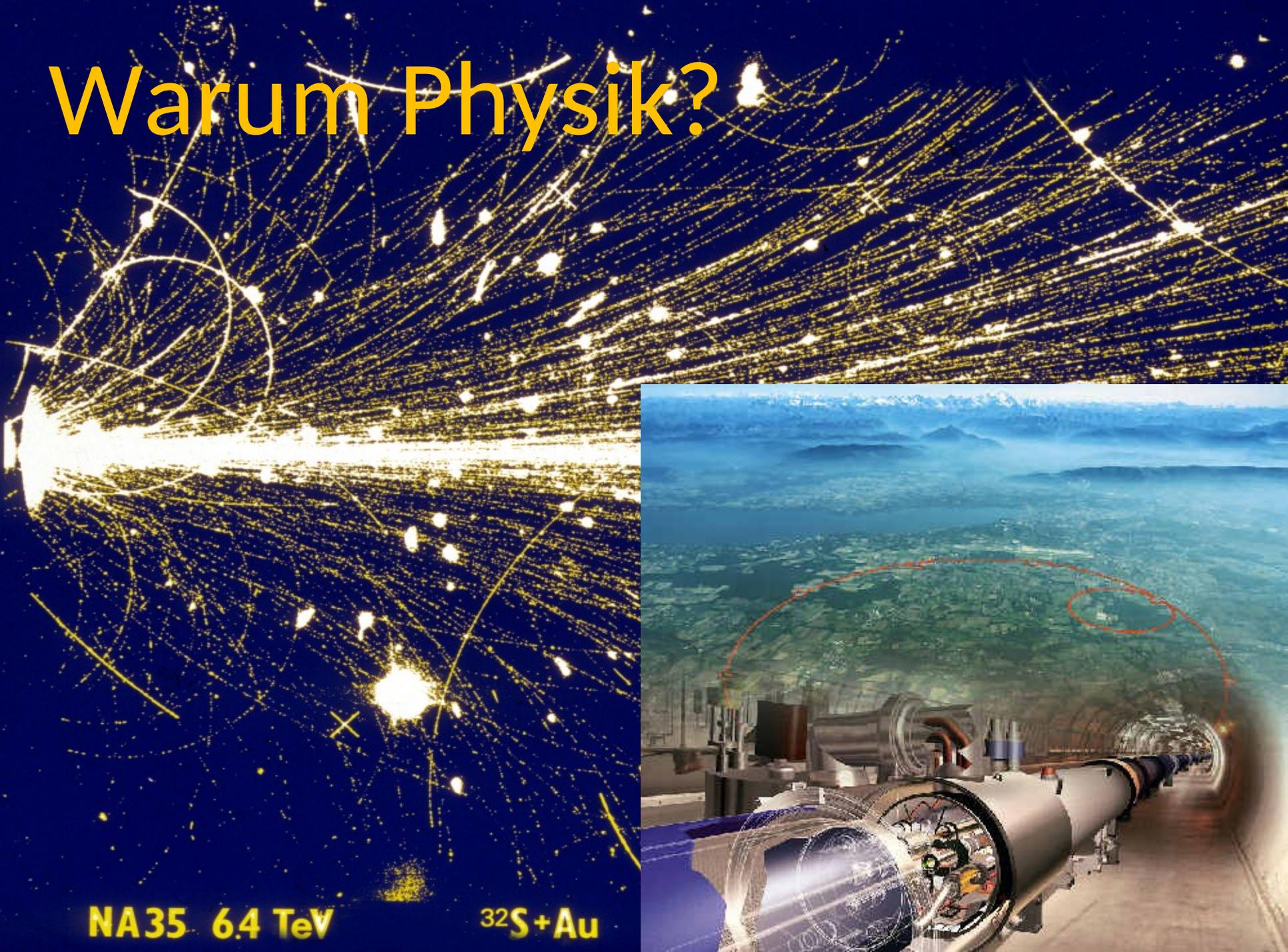
Physik studieren in Hannover



Physik studieren in Hannover



Warum Physik?



NA35 6.4 TeV

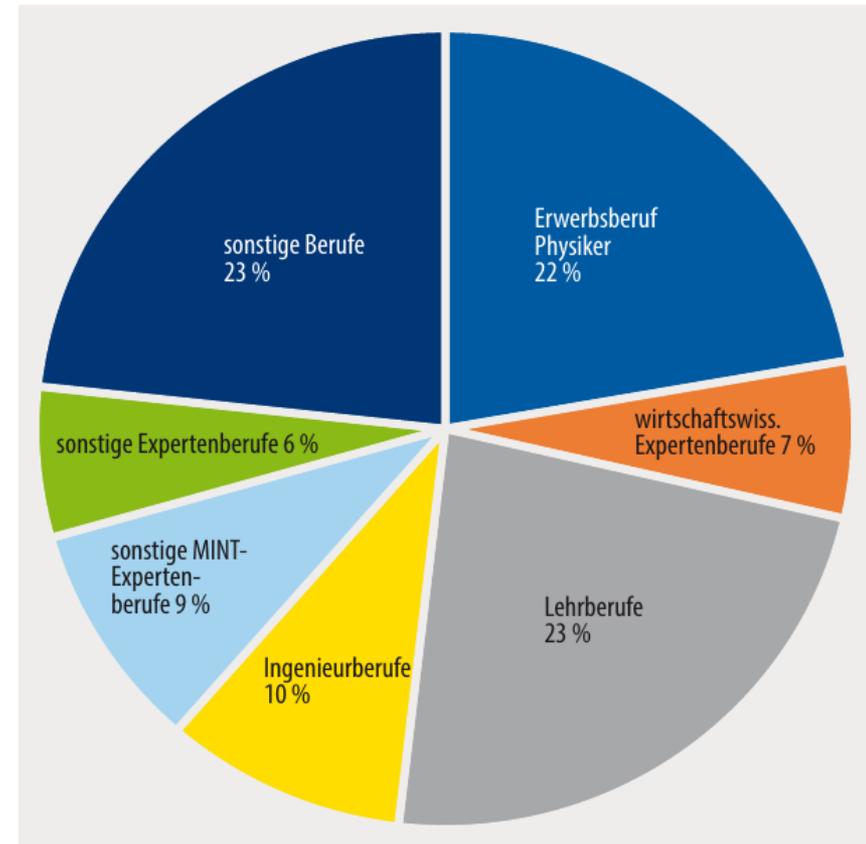
$^{32}\text{S} + \text{Au}$

Voraussetzungen und Arbeitsmarkt

- Neugier was „die Welt im Innersten zusammen hält“
- Mathematische Verständnis
- Spass am „Knobeln“
- Ausdauer, Teamfähigkeit

Arbeitsmarkt :

- Methodenkompetenz ist gefragt
- Sehr geringe Arbeitslosigkeit (2%)



Physik studieren in Hannover

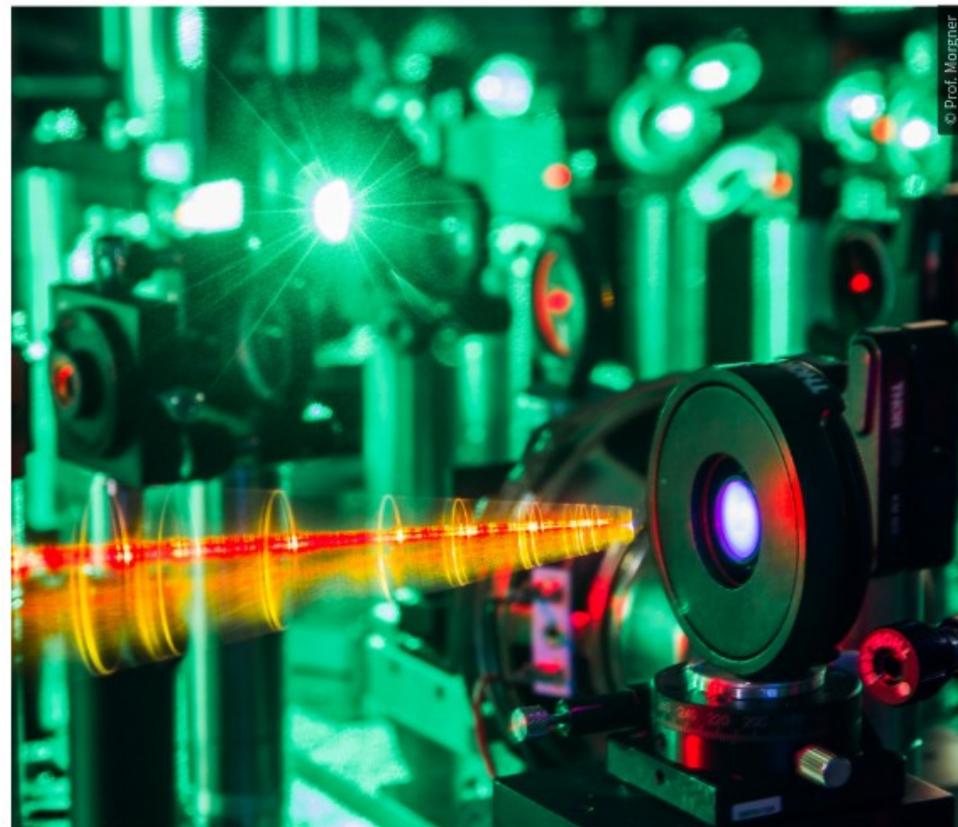


Physikstudieren in Hannover



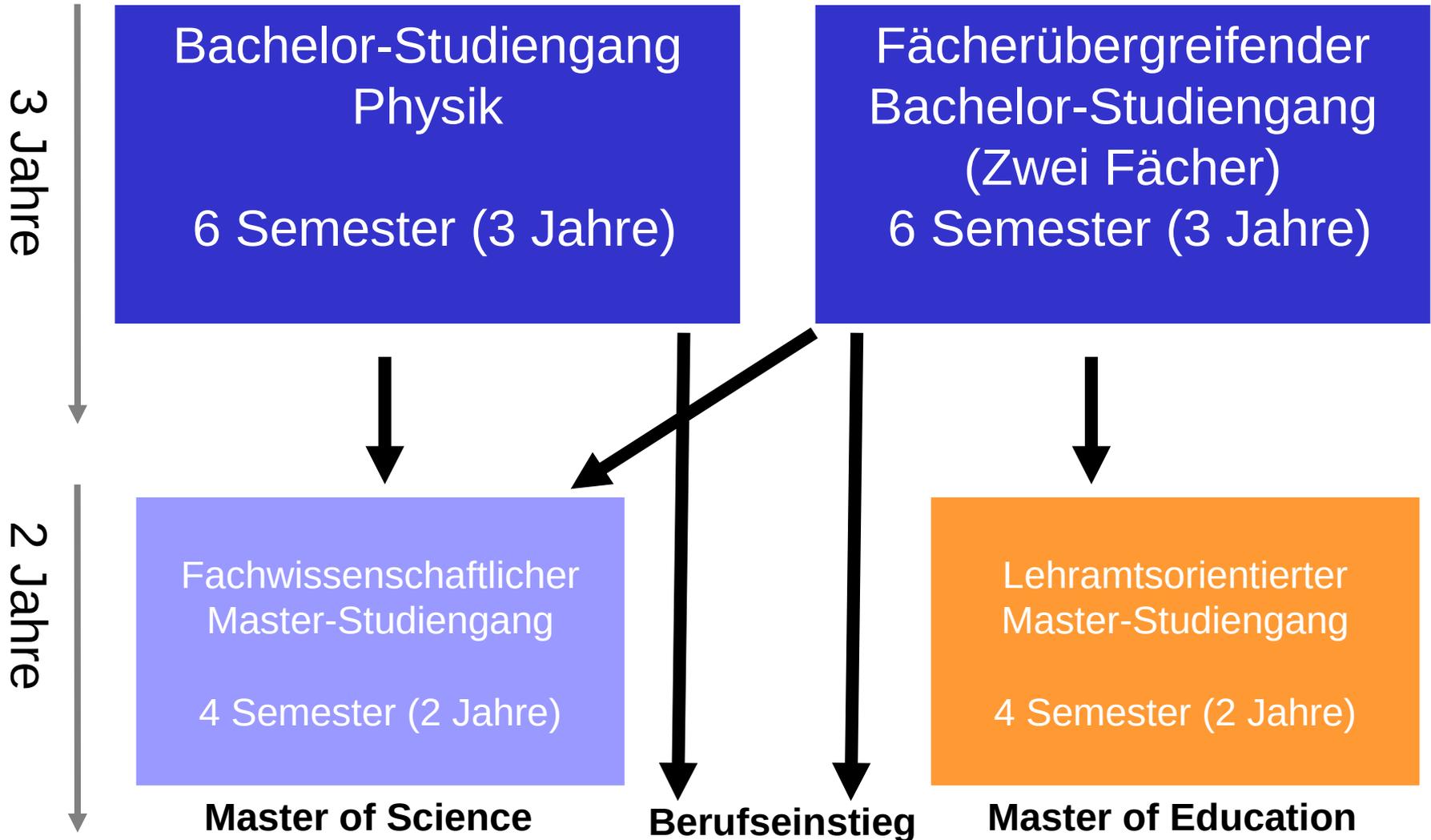


- ca. 100-150 Anfänger pro Universität pro Jahr
 - z.Zt. ca. 450 Physik-Studierende in Hannover
- insgesamt ca. 1600 Absolventen pro Jahr in Deutschland
- Studiendauer: Bachelor: 6 Semester
Master: 4 Semester
- Auslandsaufenthalte: ca. 20 - 30% der Studierenden
- ca. 50% der Absolventen promovieren
 - Promotionsdauer: etwa 3 Jahre



Steckbrief

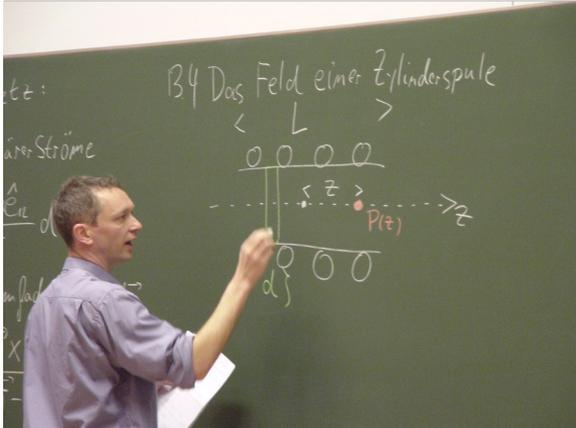
| | |
|-------------------------|---|
| ART DES STUDIUMS | grundständig (1-Fach-Bachelor) |
| REGELSTUDIENZEIT | 6 Semester |
| TEILZEITSTUDIUM | Der Studiengang ist in Vollzeit und in Teilzeit studierbar (nicht im 1. oder 2. Fachsemester). |
| STUDIENBEGINN | Wintersemester |
| HAUPTUNTERRICHTSSPRACHE | Deutsch |
| ZULASSUNG | Zulassungsfrei |
| INTERNATIONAL | Auslandsaufenthalt ↗ möglich, aber nicht verpflichtend. |



Bachelorstudiengang Physik

| | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|----------------------------------|--|---------------------------------|---|-------------------------------|--|----------------|
| Mathematik | Analysis I Lineare Algebra | Analysis II | Mathematik für Physiker I | Mathematik für Physiker II | | |
| Experimentelle Physik | Mechanik und Wärme | Elektrizität und Relativität | Optik, Atomphysik, Quanten- phänomene | Moleküle, Kerne, Teilchen | | |
| Theoretische Physik | Rechenmethoden | Elektrodynamik | Klassische Teilchen und Felder | Quantentheorie | Statistische Physik | |
| Vertiefungs- bereich | | | | | 2 aus 3: Festkörperphysik Atom- und Molekülphysik Kohärente Optik | |
| Wahlmodule | | | | | Spezialvorlesungen im Umfang von mindestens 16 Leistungspunkten | |
| Anwendungs- fach | Chemie oder Elektrotechnik oder Meteorologie oder Maschinenbau oder Informatik oder oder Mathematik oder Betriebswirtschaftslehre oder | | | | | |
| Seminar | | | | Physikalisches Seminar | | |
| Bachelorarbeit | | | | | Physikalisches Seminar | Bachelorarbeit |

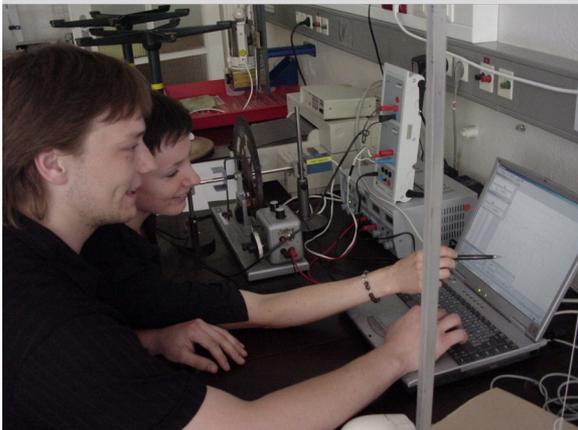
❖ Vorlesungen



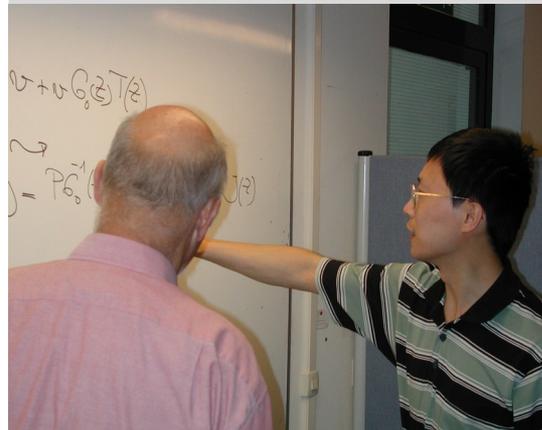
❖ (Haus-)Übungen



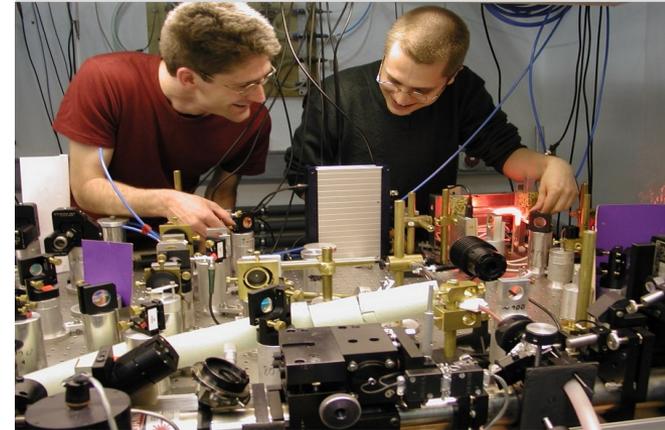
❖ Praktika



❖ Seminare



❖ Forschungsprojekt



Europäisches Austauschprogramm: Erasmus

- Keine Studiengebühren
- Anerkennung von Prüfungsleistungen



Viele Partner-Universitäten:

u.a. Bergen, Uppsala, Kopenhagen, Posen, Vilnius, Groningen, Granada, Salamanca,

Schnupperstudium

uniKIK

Herbstuniversität

Vorträge

Frühstart

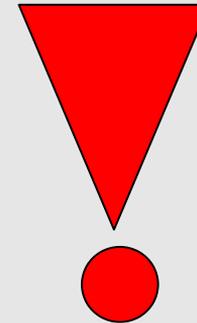


physik
für Aufgeweckte
Wie wirklich Neues entsteht?!

Praktikum



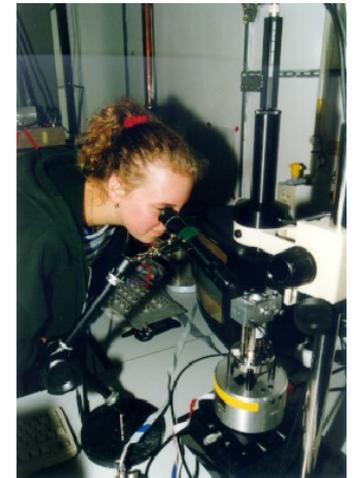
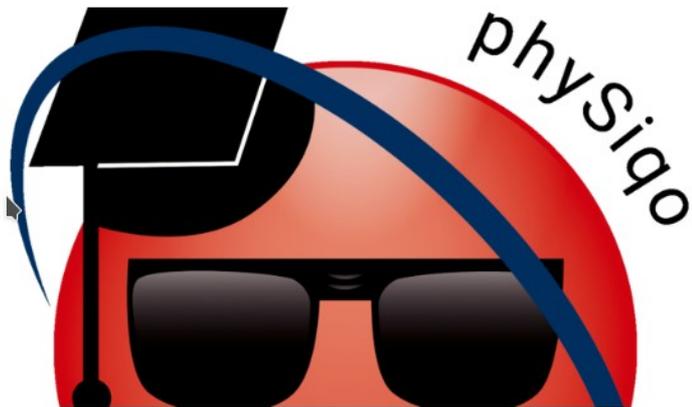
Persönliche Beratung





Herbstuniversität

Frühstart



Laborführungen

Physik studieren in Hannover

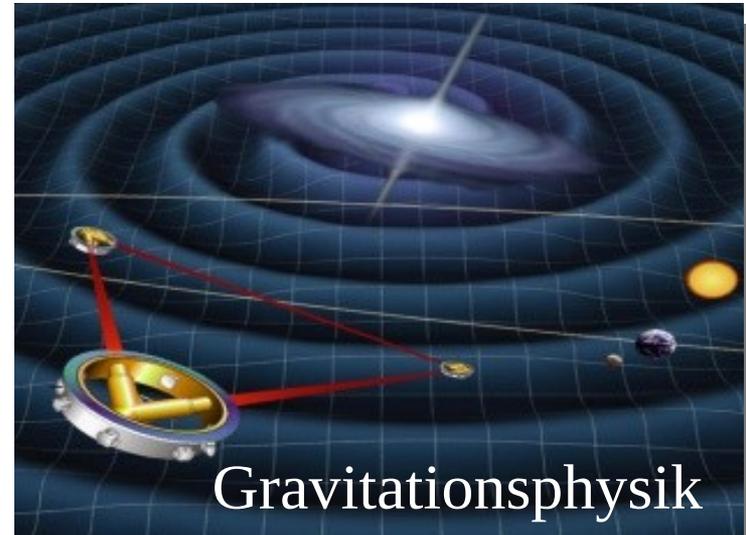


Physik studieren in Hannover





Quantenoptik



Gravitationsphysik



Festkörperphysik



Meteorologie

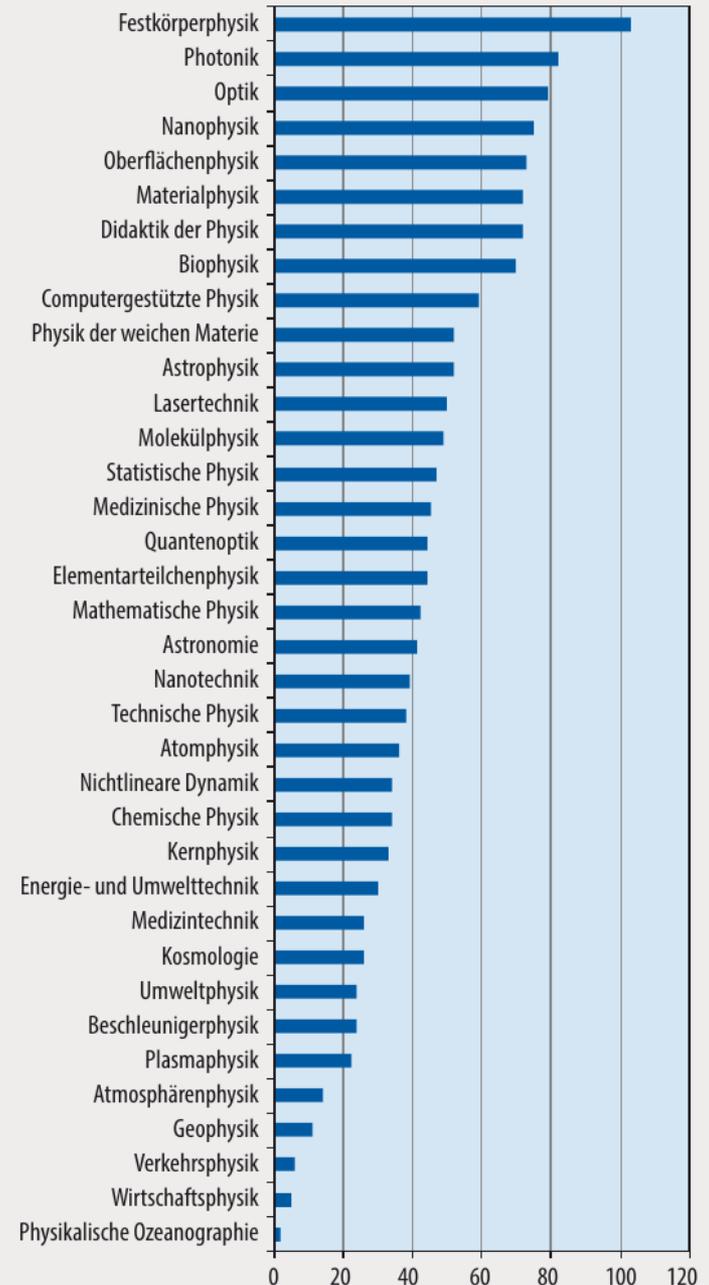
Forschung in Hannover

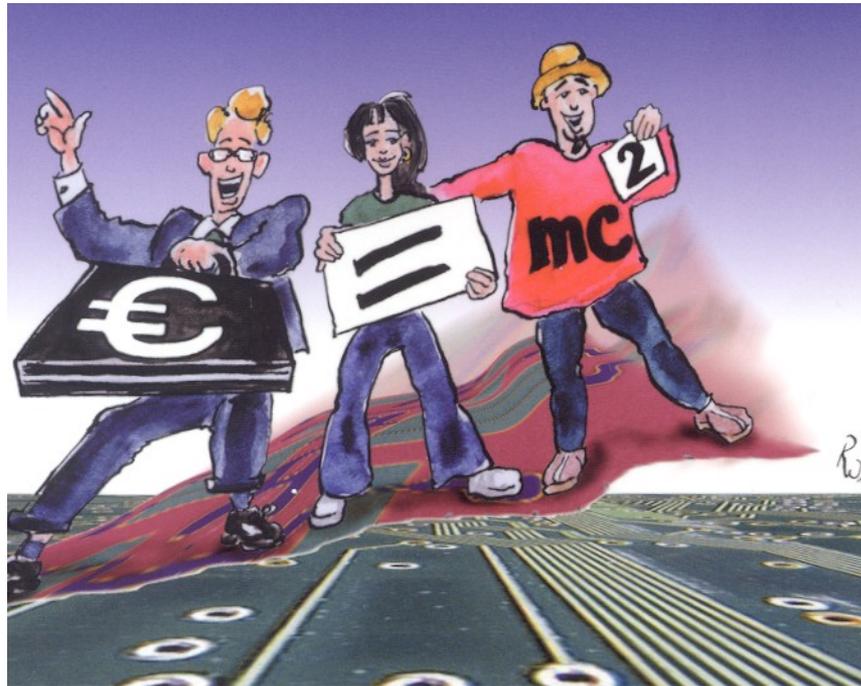
Große Bandbreite der Forschung, z.B.

- Quantenoptik (Laser, etc.)
- Gravitationswellenforschung (GEO600)
- Festkörperphysik
(Nanotechnologie, Solarenergie)
- Biophysik / Medizinphysik
- Radioökologie und Strahlenschutz
- Meteorologie (eigener Studiengang)

Exzellente Forschung und Kooperationen

- Zwei Forschungscluster (z.B. mit MHH)
- Kooperation mit LZH, PTB, MHH, ZARM, ...





© Rauner/Jorda

www.maphy.uni-hannover.de

sgk@maphy.uni-hannover.de